

### Jahresbericht des Kampfrichterobmanns zum Bezirkstag 2017

In der Sportsaison 2016 betreuten 11 mittelfränkische Kampfrichter/innen folgende Radsportveranstaltungen:

|   | 2016 | 2015 | 2014 | 2013 | 2012 | 2011 | 2010 | 2009 |
|---|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Straßenrennen:  | 1    | -    | 1    | 1    | 1    | 1    | 1    | 3    |
| Zeitfahren - Straße:                                    | 1    | 1    | 2    | 1    | -    | -    | 2    | 1    |
| Rundstreckenrennen:                                     | -    | -    | -    | 1    | 2    | 2    | 2    | 1    |
| Kriterien:  | 2    | 2    | -    | 5    | 2    | 3    | 3    | 2    |
| Jedermann-Rennen*:                                      | 6    | 6    | 7    | 7    | 3    | 4    | 4    | 3    |
| Querfeldein-Rennen:                                     | 3    | 4    | 4    | 3    | 5    | 5    | 3    | 2    |
| Steherrennen ohne SMC:                                  | 3    | 4    | 5    | 5    | 4    | 6    | 6    | 4    |
| Steher Schwarz Metall Cup                               | 4    | 17   | 13   | 11   | 12   | -    | -    | -    |
| Bahnrennen unter Duschl u.<br>Martina Schwarz Patronat: | 16   | 16   | 14   | 11   | 18   | 14   | 19   | 16   |
| Omnium für Nachwuchsfahrer:                             | 1    | 4    | 5    | 3    | 4    | 2    | -    | -    |

\* im Rahmen anderer Rennen

Rennsportliche Höhepunkte im Bezirk Mittelfranken waren

- das Bundesliga – Straßenrennen in Cadolzburg
- die Bayerische Stehermeisterschaft  
und die
- Querfeldein – Serie unter dem AAN – Patronat auf dem Gelände der Radrennbahn Reichelsdorf

Alle Radsportveranstaltungen auf der Straße und der Rennbahn waren bestens organisiert und konnten problemlos durchgeführt werden.

Wie aus dem obigen Zahlenvergleich ersichtlich ist, stagnieren die Rennveranstaltungen weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau und für 2017 fällt auch noch das letzte mittelfränkische Straßenrennen in Cadolzburg weg. Immer wieder habe ich auf diese Entwicklung aufmerksam gemacht, aber scheinbar lässt sich diese Entwicklung nicht rückgängig machen. Auf den organisierten Straßenrennsport sehe ich schwere Zeiten zukommen. Leider stehen bereits im Januar 2017 schon wieder prominente Straßenrennen auf der Kippe.

Das Bundesliga-Rennen in Cadolzburg litt unter schlechten und schwierigen Wetterverhältnissen. Außerdem kam es im Zielanstieg zu einem Unfall und deshalb zur Streckensperrung. Veranstalter und Polizei konnten aber in Kürze eine Umleitung einrichten.

Wegen dieses Unfalls musste auch die Spitzengruppe der Frauen angehalten werden. Die Gruppe konnte ihr Rennen nicht korrekt zu Ende fahren. Die Jury platzierte die 5 führenden Fahrerinnen deshalb auf den 1. Platz.

Eine ähnliche Entscheidung musste auch die Jury in Ansbach treffen. Im Hauptrennen bekam die sechsköpfige Spitzengruppe in der letzten Runde regelkonform das Glockenzeichen für die letzte Runde. Dem zurückliegenden Hauptfeld wurde das Glockenzeichen nicht gegeben und am "Nummergalgen" wurde irrtümlich die "2" angezeigt. Das führte im Hauptfeld zur Verwirrung. Einige Fahrer spurteten um die nachfolgenden Plätze, während andere Rennfahrer noch eine Runde fahren wollten. Nachdem der Fehler nicht korrigierbar war, entschied die Jury alle Fahrer des Hauptfeldes auf Platz 7 zu setzen.

Wie in den Vorjahren wird die Nachwuchsförderung auf der Radrennbahn vorbildlich und fachkundig von Mario Vonhof und seinen Helfern durchgeführt. Die jungen Rennfahrer werden altersgerecht an den Rennsport herangeführt. Auch eine ansehnliche Anzahl von Elite- und Masterfahrer nehmen regelmäßig an den Mittwoch-Abend-Rennen teil. Sponsorenunterstützung gewährt die Familie Schwarz und Radsport Duschl, Inh. Christoph Schwerdt.

Unser Jurymitglied Grit Gerth kümmert sich bei den Bahnveranstaltungen zuverlässig um die Nummernausgabe und die regelmäßige Aktualisierung der Melde- und Ergebnislisten.

Leider konnten in 2016 nur vereinzelt Steherrennen im Rahmen des Schwarz-Metall-Cups durchgeführt werden. Die notwendigen 5 Meldungen zur Durchführung eines Rennens lagen nur selten vor, so dass nach den Bahnrennen meistens nur noch individuelles Stehertraining durchgeführt wurde.

Etabliert und von den Rennfahrern bestens angenommen sind die AAN-Cross-Cup-Rennen am Reichelsdorfer Keller. Auch 2016 gab es eine Steigerung der Meldungen in allen Klassen. Dem Orga-Team des RC Wendelstein mit Christian Stöhr, Thomas Leitel und der Familie Schwarz gebührt dafür Lob und Anerkennung. Ein besonderer Dank geht auch an die Firma AAN zur langjährigen Patronatsübernahme für diese Cross-Serie.

Sehr gefreut habe ich mich über die Teilnahme von sechs mittelfränkischen Kampfrichter/innen an der Jurytagung des BRV in Paulushofen am 27.02.2016.

Am 16.03.2016 führten wir in Reichelsdorf unsere obligatorische mittelfränkische Kampfrichterbesprechung mit 11 Teilnehmern durch. Neben der Saisonplanung und der Besprechung von Rennvorfällen wurden die Neuerungen der Sportordnung und der Wettkampfbestimmungen erörtert.

Ich bedanke mich bei allen mittelfränkischen Jurymitgliedern und spreche dem gesamten Team meine Anerkennung für ihr Engagement auf dem Kampfrichter-Wagen, auf der Radrennbahn und an den Rennstrecken aus.

Danken möchte ich auch unseren neuen BRV – Kampfrichterobmann Martin Utz für die gute, freundschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Für das Jahr 2017 wünsche ich allen Vereinen, Sportlern und Funktionären eine schöne, unfallfreie und erfolgreiche Radsportsaison.

Mit sportlichem Gruß

Bruno Liebermann